

DOPPELKINDERGARTEN SISSACH

Arc award 2022 | Standort Sissach Schweiz | Kast Kaeppli Architekten BSA SIA Bern Basel



Kurzbeschreibung

Die Schulanlage Dorf in Sissach wird erweitert durch einen Doppelkindergarten, der als zweigeschossiger Neubau die bestehende Häuserzeile fortsetzt. Die beiden Kindergartengruppen sind verbunden über eine offene Treppe mit gedeckten Aussenräumen, welche die ortstypische Laube neu interpretiert.

Ausgangslage

Der neue Kindergarten liegt beim Schulhaus Dorf im Ortskern von Sissach. Direkt angrenzend an die Parzelle stehen denkmalgeschützte Wohnbauten, an die mit dem Kindergartenneubau angebaut wurde, um einerseits die Aussenraumfläche möglichst gross zu belassen und andererseits den gewachsenen Strassenraum in der ortsüblichen Häuserreihung weiterzuführen. Dies führte zu einem kompakten zweigeschossigen Neubau mit dreiseitiger Orientierung zu den angrenzenden Aussenräumen.

Entwurfsidee

Der neue Kindergarten erhält ein Satteldach, vergleichbar mit den Dächern der angrenzenden Gebäude. Das Dach wird gegen das Schulareal abgeknickt, wie man das von vielen Bestandsbauten im Ortskern von Sissach kennt. Das Volumen bildet sich im Grundriss

durch die Geometrie des Nachbargrundstücks, die Gestaltungsbaulinie gegen die Schulstrasse und den Bezug zum Pausenplatz auf der Nordostseite.

Die beiden Kindergartengruppen sind übereinander im Erd- und Obergeschoss organisiert. Man betritt das Gebäude von der Nordostseite vom Pausenplatz über einen gedeckten Aussenraum. Als Referenz zur ortstypischen Laube wird der gedeckte Aussenraum zweigeschossig mit einer Galerie organisiert, so dass auch die obere Kindergartengruppe einen gedeckten Aussenraum erhält auf dem Niveau der Haupträume. Die Galerie ermöglicht für die Kinder einen direkten Sichtbezug zwischen den zwei Geschossen. Garderoben, Haupt- und Gruppenräume bilden einen Rundlauf voneinander zuschaltbaren Räumen.

Der Neubau ist ein vorfabrizierter Holzbau mit Fassadenverkleidung aus Holzbrettern mit Nut- und Kamm und einer horizontal und vertikal laufenden Struktur aus Kanthölzern. Die Fassade ist mit einer dunklen Verwitterungslasur behandelt und das Dach mit Ziegeln eingedeckt, analog den Nachbarhäusern im Bestand.

Das Projekt wurde beim Gesamtleistungswettbewerb von 2018 mit dem ersten Rang ausgezeichnet. Kast Kaeppli Architekten haben das Projekt mit Beer Holzbau als Totalunternehmer umgesetzt.

Projektadresse: Schulstrasse 3, 4450 Sissach
Ausführung: 2019-2020
Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Sissach
Architekt: Kast Kaeppli Architekten BSA SIA
Mitarbeit: Adrian Kast, Thomas Kaeppli

Beteiligte Fachplaner:
Holzbau: Beer Holzbau AG, Obere Zollgasse 76, 3072 Ostermundigen
Holzbauingenieur: Pirmin Jung Ingenieure AG, Frutigenstrasse 2, 3600 Thun
Bauingenieur: Berchtold + Tosoni AG, Gewerbestrasse 10, 4410 Sissach
Landschaftsarchitektur: Metron Bern, Neugasse 43, 3001 Bern
Architekturfotografie: Roman Weyeneth, Horburgstrasse 22, 4057 Basel



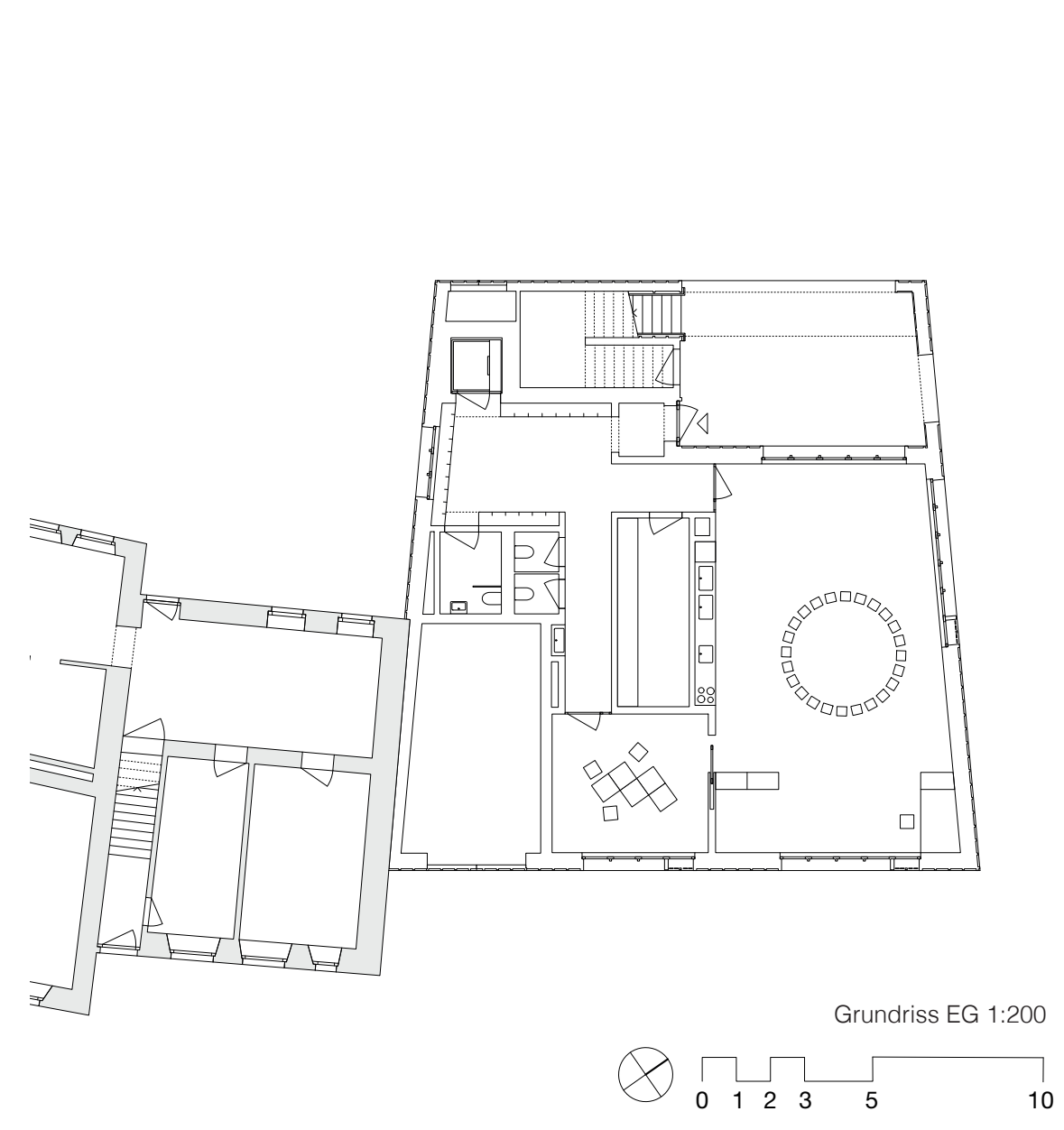
Blick von der Schulhausstrasse



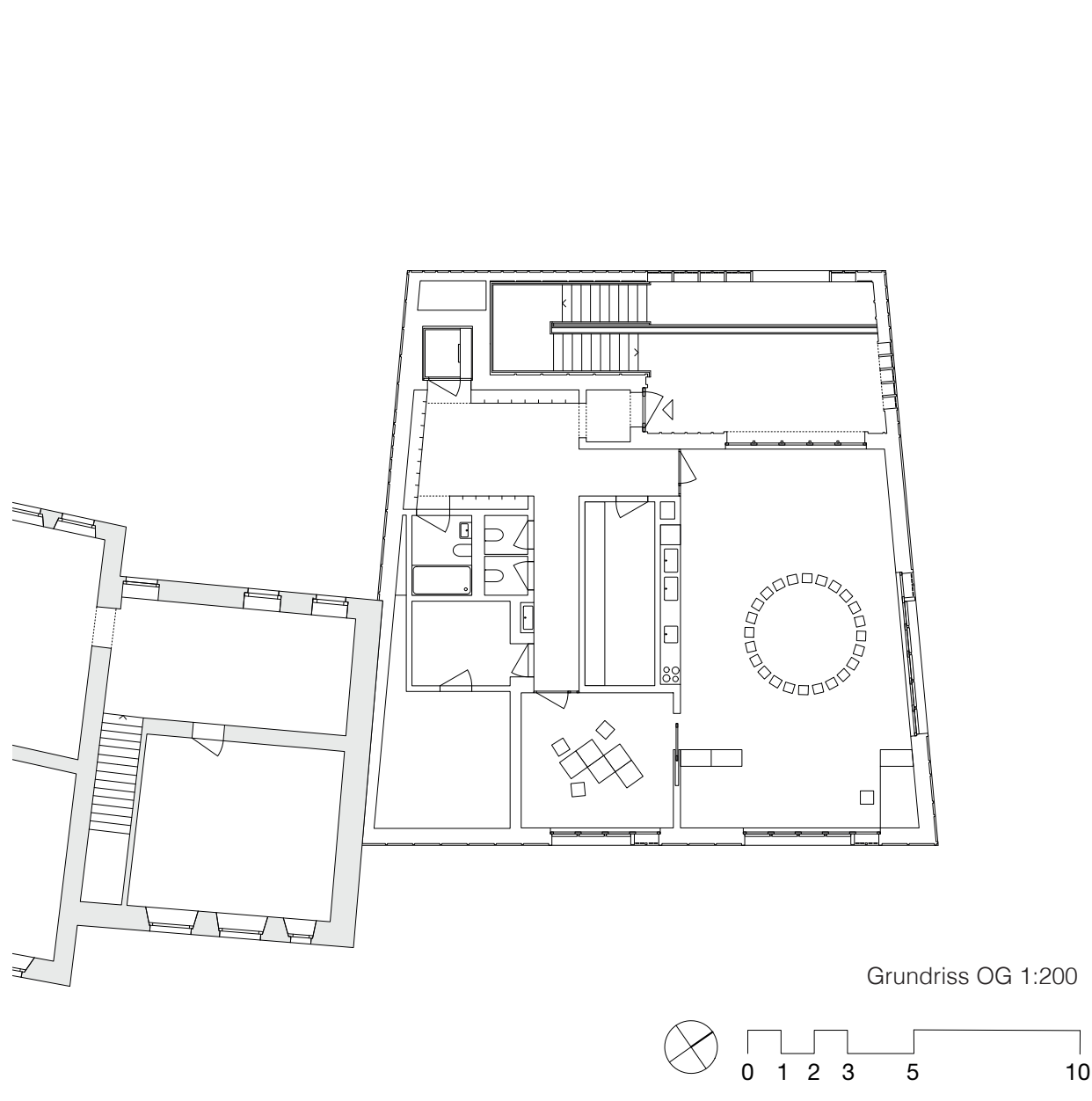
Gartenseite



Ansicht vom Schulplatz



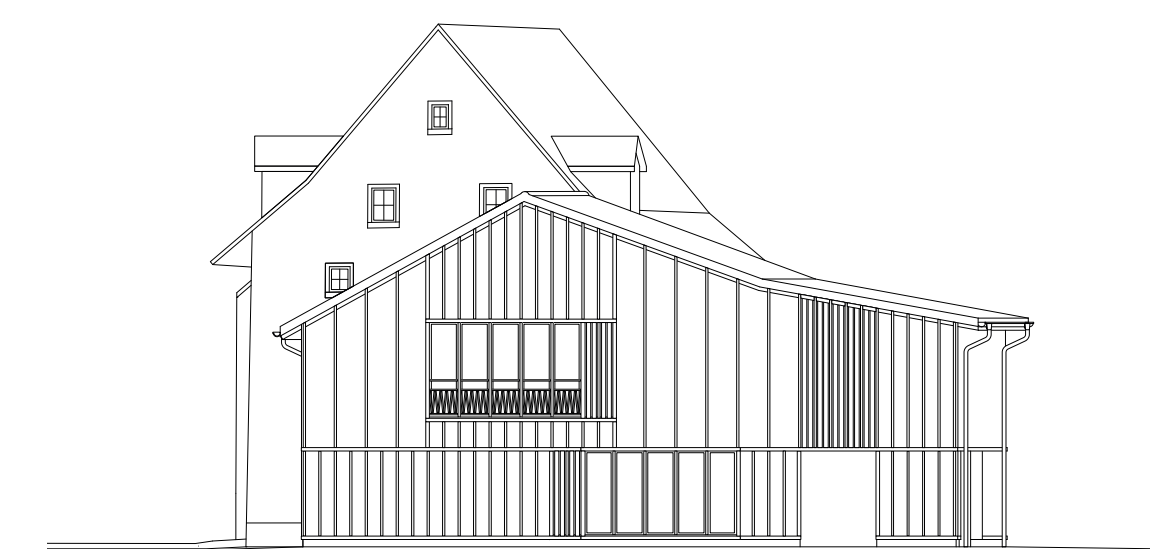
Grundriss EG 1:200



Grundriss OG 1:200



Längsschnitt 1:200



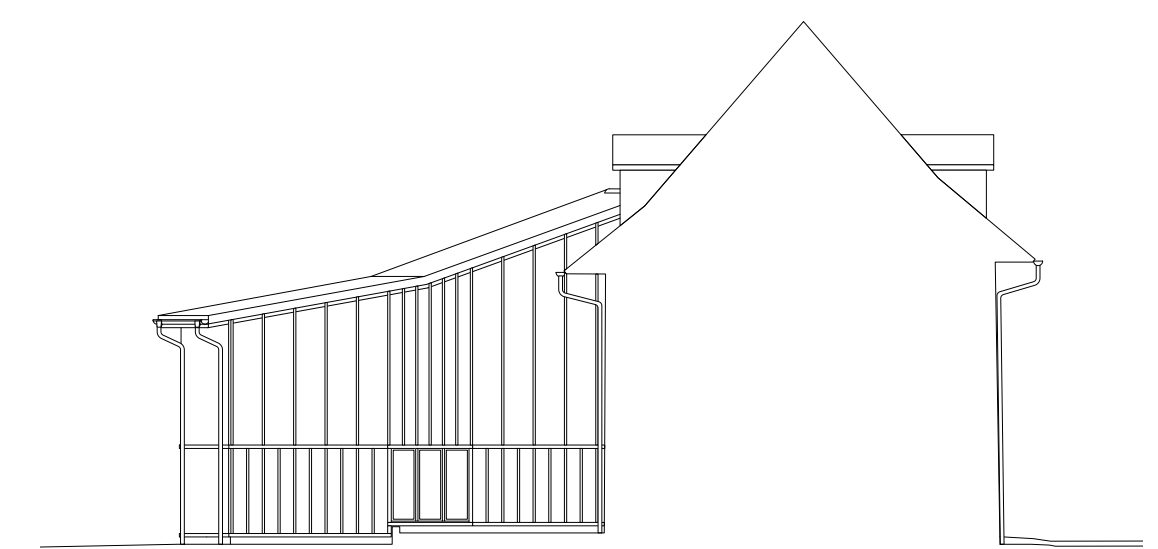
Nordfassade 1:200



Ostfassade 1:200



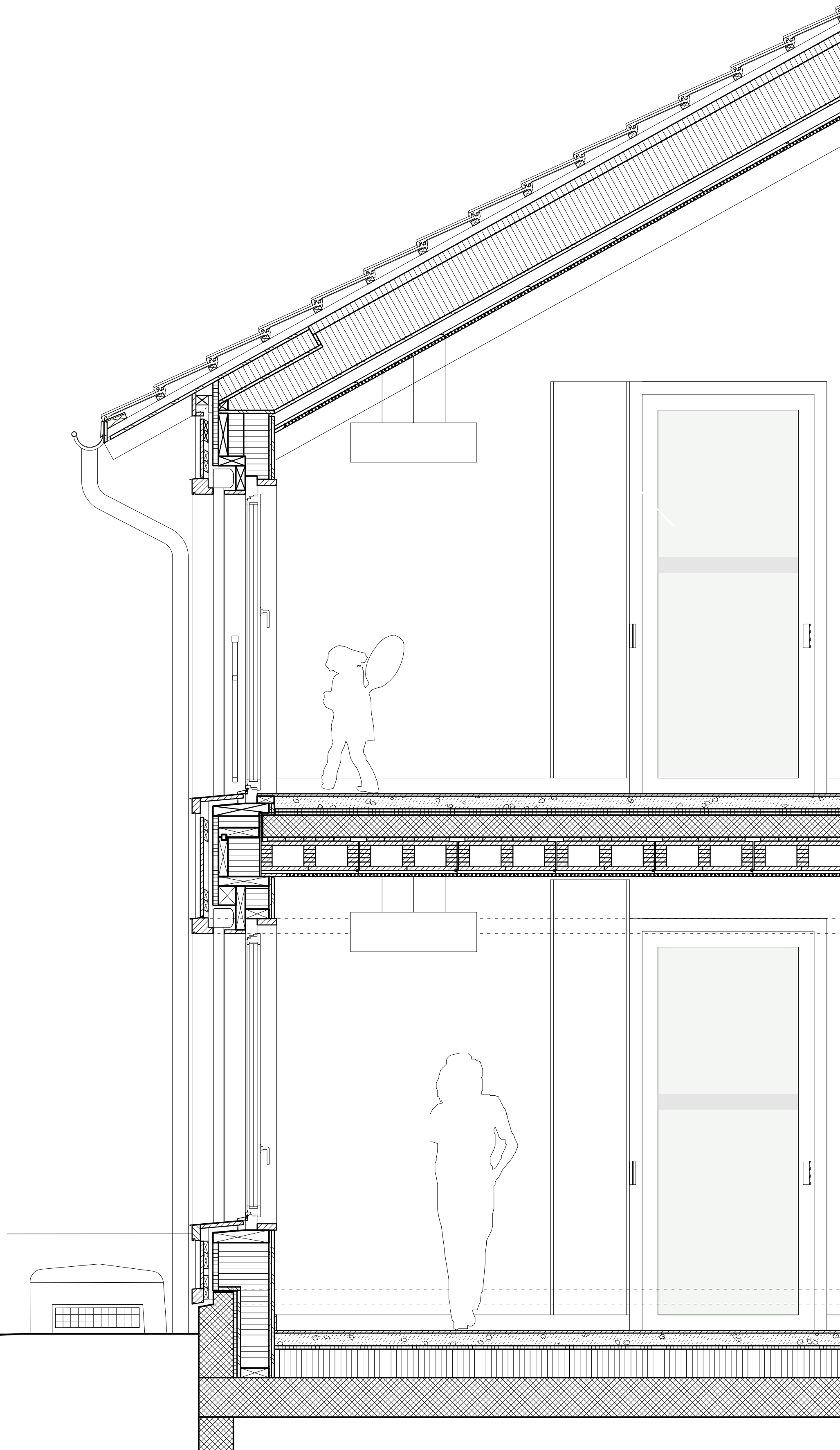
Querschnitt 1:200



Südfassade 1:200



Westfassade 1:200



Schnitt 1:20



Treppenschliessung in der Laube



Gedeckter Aussenraum in der Laube



Unterrichtsraum Obergeschoss



Garderobe mit Blick Richtung Unterrichtsraum